

Stadtverwaltung von Madrid

Behörden

Anwenderbericht

STADTVERWALTUNG VON MADRID VERBESSERT KONTROLLE VON PARKVERBOTEN

BUSSGELDER BEI PARKVERSTÖßEN WERDEN MIT MOBILEN CAMEO-DRUCKERN VON ZEBRA TECHNOLOGIES SCHNELL UND EFFIZIENT BEARBEITET.

Die Firma EYSA (Estacionamientos y Servicios S. A.), eine Tochtergesellschaft der Unternehmensgruppe Fomento de Construcciones y Contratas (FCC), die für die Bearbeitung von Bußgeldern bei Parkverstößen zuständig ist, hat jetzt eine von ihrem Partner, Grupo Paresa, gelieferte Drucklösung von Zebra Technologies gewählt, um die Abwicklung freiwilliger Bußgelder in Madrid zu vereinfachen.

Früher hatte diese komplizierte und langsame Prozedur bei der Firma EYSA, die für das Verhängen der Geldbußen zuständig ist, und bei der Stadtverwaltung von Madrid zu Administrations- und Managementproblemen geführt.

Die Lösung

Die neue Lösung umfasst:

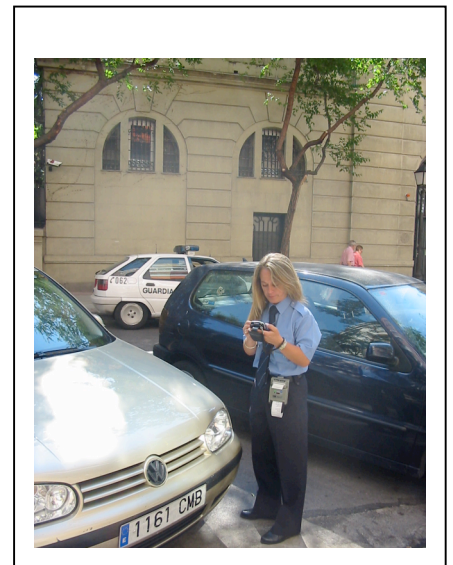
einen GPRS-fähigen Handheld-PDA mit kabelloser Bluetooth-Verbindung

einen mobilen, mit Smartcard-Lesegerät ausgerüsteten Cameo 2-Drucker von Zebra

Insgesamt 700 Parkkontrolleure verwenden heute in Madrid Cameo 2 BT SC-Drucker, die mobile Drucklösung von Zebra Technologies.

Sie gilt als eine der modernsten mobilen Lösungen, da sie eine digitale Signatur und Validierung nach den aktuellen Gesetzen über elektronische Signaturen ermöglicht. Die neuen Smartcards, die von Fábrica Nacional de Moneda y Timbre (spanisches Münzamt) hergestellt werden, ermöglichen es dem Benutzer außerdem, eine digitale Signatur zu verwenden, die den Vorgang in Echtzeit besiegelt und zertifiziert, wodurch die aktuellen Gesetze über die Verhängung freiwilliger Geldbußen auf öffentlichen Straßen eingehalten werden.

Miguel Ángel Milla, Abteilung für Parküberwachung auf öffentlichen Straßen, Stadtverwaltung von Madrid, meinte hierzu: „Der geregelte Parkservice von Madrid wurde schnell und erfolgreich implementiert und von den Benutzern angenommen. Wir freuen uns, effizientere Lösungen für unsere Stadt anbieten zu können.“



Lösungstechnologie

GPRS-fähigen Handheld-PDA

Cameo 2 mit Smart-card - Lesegerät



Das verbesserte System für die Bearbeitung von Geldbußen umfasst jetzt Folgendes:

1. Benutzeridentifikation

Um auf die Anwendung zugreifen zu können, muss der Parkkontrolleur von der Smartcard des Cameo-Druckers identifiziert werden, der diese Daten dann per Bluetooth an den PDA sendet. Der PDA verarbeitet die Daten und fordert den Parkkontrolleur zur Eingabe einer PIN-Nummer auf. Nachdem die PIN-Nummer eingegeben und validiert wurde, ist der Zugriff auf die Anwendung für das Verhängen von Geldbußen möglich.

2. Dateneingabe

Der Parkkontrolleur gibt alle für das Verhängen der Geldbuße erforderlichen Daten ein, das Kraftfahrzeugkennzeichen und Fahrzeugmodell, den Standort und den Grund für die Geldbuße. Diese Informationen sind standardisiert, sodass das Verfahren schnell und intuitiv ist.

3. Elektronische Signatur

Alle mit der Geldbuße zusammenhängenden Daten werden über die Smartcard elektronisch signiert. Der Parkkontrolleur validiert anschließend den Vorgang durch die Eingabe einer PIN-Nummer.

4. Drucken

Danach wird der Bußgeldbescheid ausgedruckt und hinter den Scheibenwischer des Fahrzeugs geklemmt. Dieser Bescheid wird auf dem Cameo 2-Drucker gedruckt.

5. Übertragung per GPRS

Der digital signierte Bußgeldbescheid wird per GPRS an die zentrale Bearbeitungsstelle der Stadtverwaltung von Madrid gesendet.

Fernando Izquierdo Martín, der für den Lösungseinsatz bei EYSA zuständig ist, meinte dazu: „Die Mobilität in einer Stadt erfordert gemeinsame Bemühungen aller Beteiligten. EYSA schafft und entwirft Dienstleistungen, die dieses Vorhaben unterstützen und integrieren, was zu einer effizienten Verwaltung von Informationen und Mitarbeitern sowie einer deutlichen Verbesserung der Mobilität führt.“

David Parras, Business Development Manager von Zebra Technologies Spanien, kommentierte: „Durch die Einführung neuer mobiler Technologien könnten viele Bereiche bei der Verwaltung von Geldbußen durch öffentliche und private Parkplatzbetreiber verbessert werden.“

David Parras meinte weiter: „Wir freuen uns, dass die Stadtverwaltung von Madrid von den Vorteilen profitieren kann, die die Verwendung der Zebra-Drucklösungen bietet, und arbeiten bereits gemeinsam an der Entwicklung weiterer Projekte.“

„Der geregelte Parkservice von Madrid wurde schnell und erfolgreich implementiert und von den Benutzern angenommen. Wir freuen uns, effizientere Lösungen für unsere Stadt anbieten zu können.“



